

DIGISTAMPS MIT DEM PLOTTER SCHNEIDEN

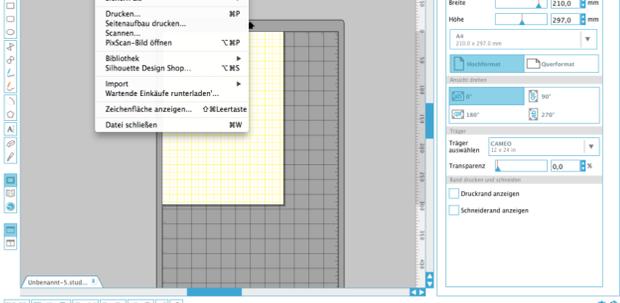
DATEIEN ERSTELLEN IN SILHOUETTE STUDIO MIT PRINT AND CUT

Digi Stamps gibt es im Miezo-Etsy-Shop:
www.etsy.com/shop/miezo

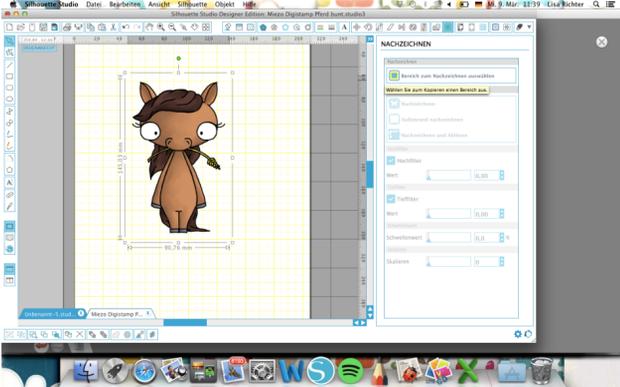
Ihr braucht:

- > einen Digi Stamp (oder eine andere Grafik) am besten im png-Format (durchsichtiger Hintergrund)
- > das Programm Silhouette Studio
- > einen Drucker (mit gutem Druckbild)
- > DinA4-Papier (am besten mind. 160 g, dann lässt es sich später besser schneiden)

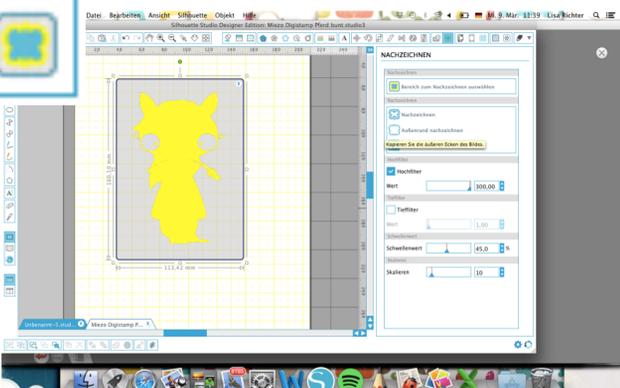
Öffne in Silhouette Studio das gewünschte Bild, so als würdest du eine Studio3-Datei öffnen. Nimm am besten das PNG-Format, so hast du einen durchsichtigen Hintergrund und kannst später mehrere Stamps neben einander und platzsparend legen



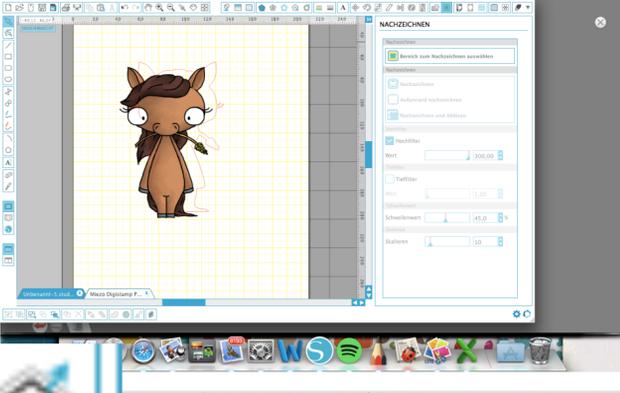
Nun geht das Bild auf. Stelle am besten gleich das Blattformat auf DinA4 falls das noch nicht der Fall sein sollte.



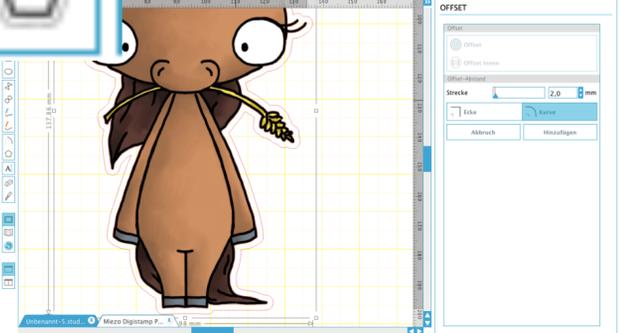
Dann gehe auf oben rechts auf das Symbol der Nachzeichnen-Funktion und wähle den ganzen Digi Stamp aus. Stelle den Hochfilter immer am besten höher, so dass auch die Außenlinien gut und durchgehend eingefärbt sind. Wähle dann Außenrand nachzeichnen.



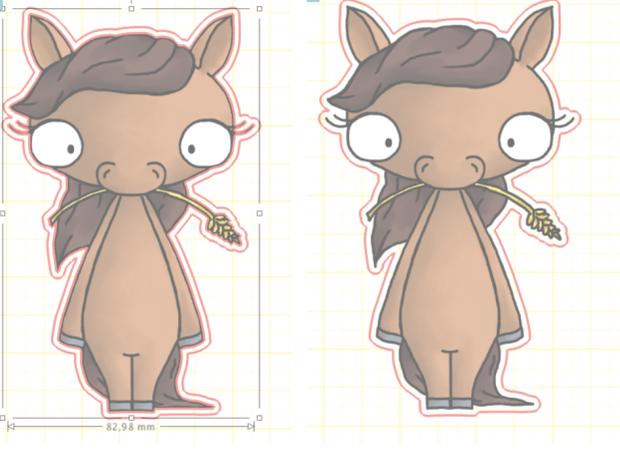
Ich verschiebe jetzt immer kurz das Bild um zu sehen, ob die Linien durchgehend sind und alles passt und dann gehe ich einfach oben auf den Rückwärtspfeil und das Bild springt an seine ursprüngliche Stelle, so kann nichts verrutschen.



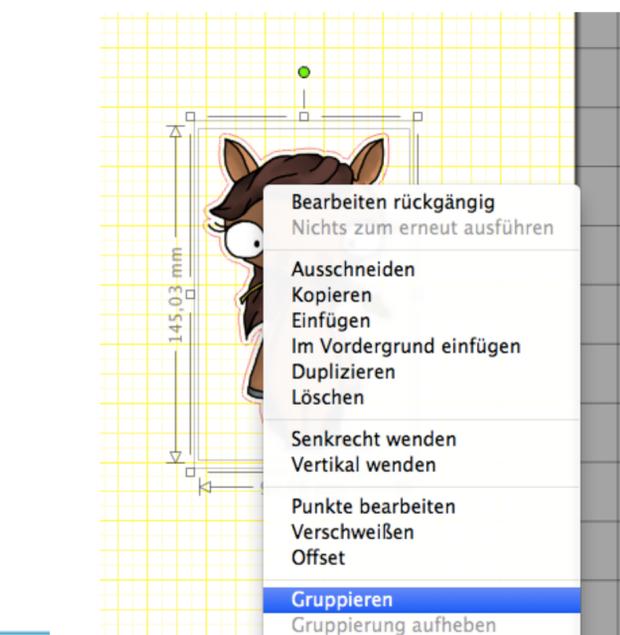
Ganz wichtig ist jetzt, dass du die Umrandungslinie und nicht das Bild angewählt hast. Dann gehe ich auf die Offset-Funktion und klicke auf Offset. Die Umrandung erscheint nun sofort, solange sie angewählt ist kannst du den Abstand zum Rand noch verändern (bei Strecke). 2mm ist meistens eine gute Einstellung.



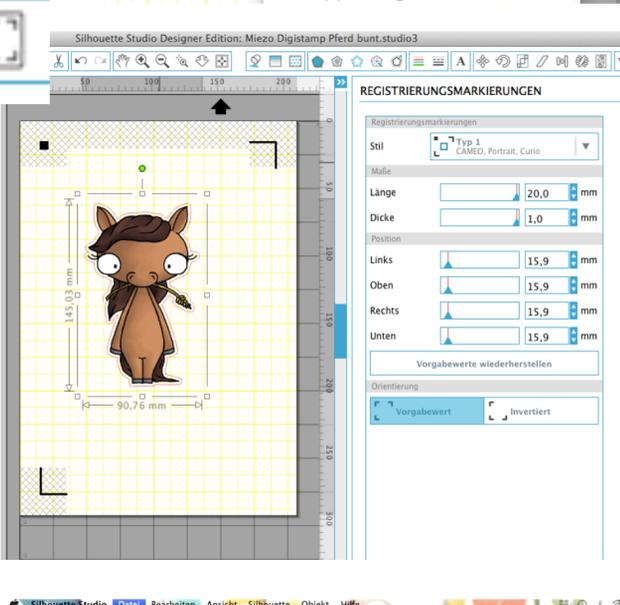
Nun hättest du 2 Schneidelinien, du brauchst aber nur die äußere. Deswegen löscht du nun die innere Umrandung.



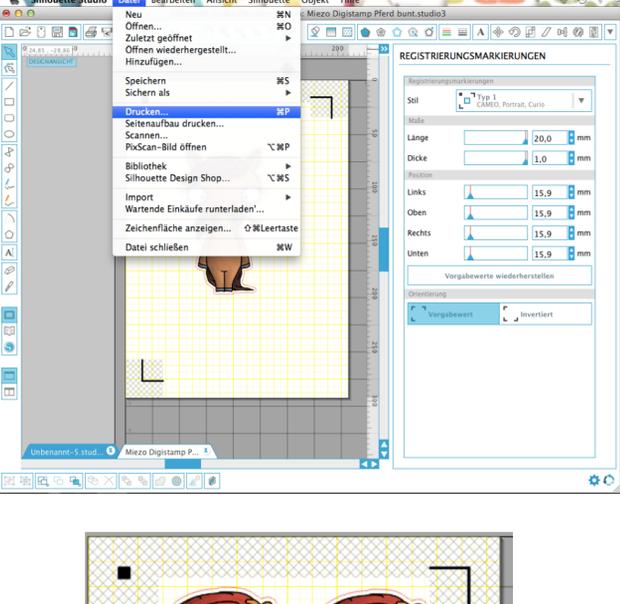
Am besten ist es jetzt noch das Offset und das Bild zu gruppieren. Wähle dafür beide an, mach einen Rechtsklick und gehe auf Gruppieren.



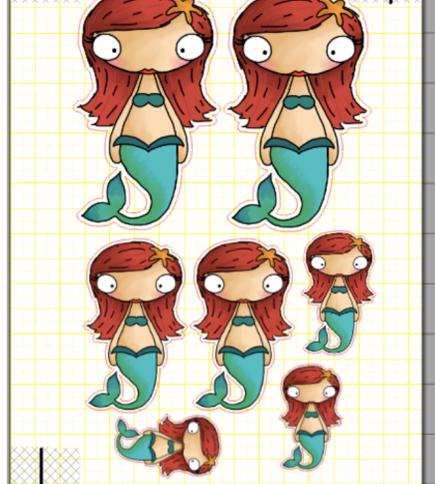
Nun brauchen wir nur noch die Passermarken für Print and Cut. Öffne dafür das Fenster Registrierungsmarkierungen und wähle Typ 1. Du musst nun nur aufpassen, das wirklich nichts in dem schraffierten Bereich liegt und auch nichts über dem Rand übersteht, der durch die Markierung gebildet wird.



Nun einfach noch auf Drucken gehen. Schauen das in den Druckereinstellungen keine Anpassungen gemacht werden und dann den Ausdruck peinlichst genau an den linken oberen Rand der Schneidematte kleben. Nun kann ich wie bei einer normalen Datei alle Einstellungen machen (Messer, Dicke..) und ganz normal das Schneidevorgang starten lassen. Die Passermarken werden automatisch zuvor dann vom Plotter gelesen.



Kleiner Tipp: Am besten immer gleich mehrere Stamps auf das Blatt legen oder duplizieren, dann das spart Papier und Zeit!



Viel Spaß beim Nachmachen!

Eure Miezo

